

TTC Wißmar 1975 e.V.



Jubiläumshft zum 25jährigen Bestehen
des Tischtennis Clubs Wißmar

1. Vorsitzender

Liebe Mitglieder,
liebe Freunde des Tischtennissports,

der Tischtennis-Club Wißmar 1975 e.V. wird in diesem Jahr 25 Jahre alt. Durch die Gründungsversammlung im Januar 1975 wurde der Tischtennisverein zum Leben erweckt. Die Wißmarer der ersten Stunde waren Mitglieder im Paddel-Club Wißmar und spielten gelegentlich Tischtennis. Diese Freizeitbetätigung veranlaßte jene, den Tischtennisverein ins Leben zu rufen. Der Verein fand regen Zuspruch in der Wißmarer Bevölkerung, was durch eine gesunde und stabile Mitgliederzahl nach kurzer Zeit belegt werden konnte und heute noch belegbar ist.

Wichtig für einen solch relativ kleinen Verein, wie der unsere, ist es, auf die Jugend zu bauen. Die gute und kontinuierliche Vereinsarbeit der jeweiligen Vorsitzenden im Allgemeinen und im Besonderen im Bereich der Jugendarbeit läßt sich durch einige erreichte Erfolge sehr gut nachvollziehen, wie Sie auch im Einzelnen in diesem Heft nachlesen können.

Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass der TTC Wißmar in diesem Jahr ein Tischtennisturnier durchführen wird, näheres dazu in diesem Heft. Am Samstag, den 17.06.2000, wird im Hof der Gaststätte "Zoum Hanjer" der Kommersabend stattfinden. Zu diesen beiden Veranstaltungen lade ich Sie recht herzlich ein.

Bedanken möchte ich mich bei all denen, die dazu beigetragen haben, dass wir in diesem Jahr das 25-jährige Bestehen des TTC Wißmar 1975 e.V. feiern können. Gleichzeitig gilt mein Dank auch all jenen, die es uns ermöglicht haben, diese kleine Festschrift zu erstellen.

Ihr Thomas Preimel

Die Gründung

Am 31.01.1975 fanden sich 8 Personen in der Gaststätte Toni Pfendert und gründeten den Tischtennis-Club Wißmar. Eine Vereinssatzung wurde festgelegt und von den Anwesenden verabschiedet. Gleichfalls wurde ein Vorstand auf ein Jahr gewählt. In diesem Vorstand waren als 1.Vorsitzender Wolfgang Weber, 2.Vorsitzender Clemens Bittendorf, Kassierer Ralf Mandler und Schriftführer Uta Wegner. In den nächsten Monaten wurde der Spielbetrieb für die kommende Saison auf die Beine gestellt. Hierzu gehörte die Anschaffung von Platten, Trikots und Bällen, die Regelung des Versicherungsschutzes, die Festlegung der Trainingszeiten und Mannschaften.

Welche Arbeit es machte, den Verein lebensfähig zu machen, zeigt sich darin, daß im ersten Jahr 7 Vorstandssitzungen und 4 Mitgliederversammlungen einberufen wurden. Zur ersten Verbandsrunde konnte man schließlich drei Herren- und eine Jugendmannschaft an den Start schicken.

Der Eintrag in das Vereinsregister und die Anerkennung der Gemeinnützigkeit gestaltete sich ein wenig schwierig, es mußten noch einige Dinge in der Satzung geändert werden. So wurde am 15.11.1975 proforma nochmals eine Gründungsversammlung einberufen.

Der TTC Wißmar hatte demnach zwei Gründungsversammlungen, wobei man die erste als eigentliche Gründungsversammlung ansehen kann, da in dieser die Idee der Vereinsgründung umgesetzt wurde.

Artikel aus dem Gießener Anzeiger vom 13.02.1976

Gießener Anzeiger

2 V 3265 A

HEIMATZEITUNG FÜR OBERHESSEN

228. Jahrgang, Nr. 37

Freitag, den 13. Februar 1976

Preis pro Ausgabe 0,20 M

Der TCC-Wißmar zählt bereits 58 Mitglieder

Positive Bilanz nach einjährigem Bestehen

Wißmar (as). Dieser Tage fand in Wißmar die Hauptversammlung des am 31.5. 1975 gegründeten Tischtennis-Club Wißmar statt. Aus vereinsinternen Gründen mußte der neue Vorstand mit Wolfgang Weber als 1. Vorsitzendem, Rudi Zimmer als 2. Vorsitzendem, Karl-Heinz Riedel als Kassierer, Egon Matern als Schriftführer und Clemens Bittendorf als Jugendwart bereits im Dezember 1975 bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung gewählt werden.

In der Hauptversammlung mußte nun erstmalig ein Schülerwart gewählt werden. In dieses Amt wurde Gerhard Deisinger gewählt. Von den Jugendlichen des Vereins wurde bekanntgegeben, daß sie für das kommende Geschäftsjahr von Jörg Wallendorf im Vorstand vertreten werden. Die übrigen Tagesordnungspunkte betrafen Fragen des Spielbetriebs, der Punkt-Wettkämpfe, einer vorgesehenen Vereinsmeisterschaft und vereinsinterner Veranstaltungen, die für das kommende Jahr vorgesehen sind.

Bereits jetzt zählt der Verein 58 Mitglieder, davon zwölf Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren. Außerdem sind zehn Schüler zu betreuen. Diese beachtliche Entwicklung ist u. a. auf die sportlichen

Erfolge zurückzuführen, die der junge Verein in der letzten Zeit erreichte. So konnten bereits im Sommer des vorigen Jahres drei Herren-Mannschaften und eine Jugend-Mannschaft zu den im vorigen Herbst beginnenden Rundenwettkämpfen gemeldet werden. Die 1. Mannschaft konnte auf Grund der vorhandenen Spielstärke in der Gruppe Mitte der Gießener Kreisklasse C beginnen, in der sie zur Zeit einen beachtlichen 2. Platz in der Tabelle belegt.

Die 2. und 3. Mannschaft spielen in verschiedenen Gruppen der Kreisklasse D, wobei die 2. Mannschaft zur Zeit den 1. Platz in der Tabelle ihrer Gruppe innehat und gute Chancen zum Aufstieg in die Kreisklasse C hat.

Werbung

Anlässlich des 25jährigen Bestehens des TTC Wißmar hat die **Volksbank Wißmar**, die in diesem Jahr ihr 100 jähriges Jubiläum feiert, der 1.Schülermannschaft, die in dieser Saison Kreismannschaftsmeister und Kreispokalsieger wurde, einen Satz Trikots gespendet.

Weiterhin wurde eine Geldspende für das Jubiläumsturnier am 3. und 4.Juni in der Wettenberghalle durch den Prokuristen Gerd Bath überreicht.



Fabian Büttner, Simon Fröhlich, Sven Forbach, Alexander Bath, Gerd Bath von der **Volksbank Wißmar**

Der Vorstand

Gründungsmitglieder 31.01.1975:

Wolfgang Weber	1.Vorsitzender
Clemens Bittendorf	2.Vorsitzender
Ralf Mandler	Kassierer
Uta Wegner	Schriftführer
Peter Beermann	
Rainer Will	
Anton Pfendert	
Volker Schaal	

Die 1.Vorsitzenden im Laufe der Jahre:

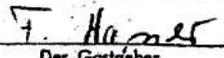
1975	1976	Wolfgang Weber
1976	1982	Klaus Schwalb
1982	1997	Ernst Loh
1997	2000	Thomas Preimel

Der Vorstand heute:

1.Vorsitzender	Thomas Preimel
2.Vorsitzender	Steffen Kreiling
Kassierer	Karin Kappes
Schriftführer	Dieter Köhler
Spielleiter	Hans Geng
Jugendwart	Tim Tafferner
Pressewart	Ralf Jähn

Das erste offizielle Punktspiel

Am 24.09.1975 trat der TTC Wißmar zu seinem 1. Verbandsspiel in der C-Klasse an. Die Gäste kamen aus Bieber und das Spiel endete 9:2 für Wißmar, die mit folgender Mannschaft angetreten waren: J. Heinz, H. Heinz, G. Mattern, F. Wagner, K.H. Riedel und W. Weber.

Verbands-Spiel zw. TTC Wißmar I u. KBG Bieber				Sätze			Punkte		
Datum	TTC Wißmar I		SKG Bieber	1. Satz	2. Satz	3. Satz			
DA1:DB2	Heinz J. Dickel H.	Dudenhöfer E. Dr. Pauls H.	21/19	21/18			2	0	1 0
DA2:DB1	Mattern G. Nagner F.	Schmidt H. Schmidt F.	21/15	21/14			2	0	1 0
A5:B6	Riedel K.H.	Dudenhöfer E.	21/17	21/19			2	0	1 0
A6:B5	Weber H.	Schmidt F.	11/12	11/12			0	1	0 1
A1:B2	Mattern G.	Zielke B.	21/7	21/10			2	0	1 0
A2:B1	Nagner F.	Fritsch R.	21/6	21/10			2	0	1 0
A3:B4	Heinz J.	Schmidt H.	21/10	21/14			2	0	1 0
A4:B3	Dickel H.	Dr. Pauls H.	21/11	21/11	21/13		2	1	1 0
Halbzeit-Ergebnis:				14	3	7	1		
A6:B6	Weber H.	Dudenhöfer E.	16/14	14/21			0	2	0 1
A5:B5	Riedel K.H.	Schmidt F.	21/14	14/21	21/13		2	1	1 0
A1:B1	Mattern G.	Fritsch R.	21/2	21/4			2	0	1 0
A2:B2	Nagner F.	Zielke B.							
A3:B3									
A4:B4									
DA2:DB2									
DA1:DB1									
End-Ergebnis:				18	6	9	2		
Sieger: TTC Wißmar I mit 9 : 2 Punkten									
 Der Gast		 Der Gastgeber							

Vereinsgeschichte 1975 - 1980

1975

- 31.01.75 Vereinsgründung in der Gaststätte Toni Pfendert
- 1. Verbandsrundenspiel am 24.09.75 in der C-Klasse
- 2. und 3. Mannschaft spielen in der D-Klasse, sowie eine Jugendmannschaft geht an den Start

1976

- **Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die B-Klasse**
(Mattern / Wagner F. / Heinz / Dickel / Riedel / Pracht)

1977

- Meldung einer Damenmannschaft
- **Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die A-Klasse**
(Mattern / Wagner K. / Wagner F. / Heinz / Dickel / Pracht)

1978

- **Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die Bezirksklasse**
(Mattern / Wagner K. / Hessler / Wagner F. / Heinz / Dickel)

1979

- **Aufstieg der 2. und 3. Herrenmannschaft**

1980

- **2. Platz der Herren im Lahn Bieber Pokal**
(Mattern / Klös / Wagner F. / Ullmann H.)

Vereinsgeschichte 1981 - 1985

1981

- Abstieg der 1. Herrenmannschaft in die Kreisliga
- **1. Platz der Schüler in der Bezirks- Leistungsklasse**
- **1. Platz der 2. Jugendmannschaft in der Kreisklasse B**
- **Schüler Bezirksklassenmeister (Gruppe Ost)**
- **3. Platz des Tischtennis Vereins in der Ortssportwoche**

1982

- **Aufstieg der 2. Herrenmannschaft in die B-Klasse**
(Wagner K./ Heinz / Dickel / Loh E./ Pfeiffer / Deihnsinger)
- Meldung einer 2. Damenmannschaft in der B-Klasse
- Meldung einer 4. Herrenmannschaft in der D-Klasse

1983

- **1. Jugend Kreismannschaftsmeister**
- **1. Jugend Sieger in der Bezirksklasse**

1984

- **3. Platz der 1. Herrenmannschaft im Kreispokal**

1985

- **1. Platz der 1. Damenmannschaft im Kreispokal**
- **3. Platz der 1. Damenmannschaft im Bezirkspokal**
- **Aufstieg der 1. Damenmannsch. in die Bezirksklasse**
(Fechler / Ullmann / Deihnsinger / Briel)
- **Kreismeister 1. Herrenmannschaft**

Vereinsgeschichte 1986 - 1990

1986

- **Kreismeister der Kreisliga Doppel** (Kraft W./ Wagner F.)

1987

- **Aufstieg der 2. Herrenmannschaft in die Kreisliga**
(Jähn R./ Kraft F./ Köhler / Höß / Hessler / Heinz)
- **1. Platz bei den Senioren Mannschaftsmeisterschaften**
(Mattern / Wagner K./ Wagner F./ Kraft W.)
- **1. Platz 2er Turnier in Rödgen in der Kreisliga**
(Mattern / Jähn R.)

1988

- **Aufstieg der 1. Damenmannschaft in die Bezirksliga**
- **1. Platz Damen Bezirkspokal**

1989

1990

- **3. Platz Jugend A im Kreispokal**
(Jeszberger / Kreiling / Loh A./ Schön)

Vereinsgeschichte 1991 - 1995

1991

- **1. Platz der 1. Herrenmannschaft im Kreispokal**
(Mattern / Kraft W. / Köhler)
- **Aufstieg der 4. Herrenmannschaft in die 2. Kreisklasse**
- **2. Platz der 4. Herrenmannschaft im Kreispokal**
(Jeszberger / Kreiling / Loh A. / Schön / Loh E. / Fischer H.)

1992

- **Kreismeister der Kreisliga** (Jähn R.)
- **Kreismeister der Kreisliga Doppel** (Jähn R. / Köhler)
- **Kreismeister der Bezirksklasse Doppel** (Jähn R. / Schmidt)
- Auflösung der 4. Mannschaft mangels Masse
- **Kreismeister 1. Schüler**
- **Kreispokalsieger 1. Schüler**
(Trampisch / Müllich / Rinker / Klein)
- **Kreismeister 2. Schüler**
(Schindler / Bryde / Fehler / König)

1993

- **Nach vier Anläufen endlich der Aufstieg der 1. Mannschaft in die Bezirksklasse**
(Jähn R. / Mattern / Huber / Kraft W. / Kraft F. / Köhler)
- **2. Platz der 1. Herrenmannschaft im Kreispokal**
(Mattern / Jähn R. / Köhler)

1994

1995

- **1. Platz 2er Turnier in Beuern in der Kreisklasse**
(Kraft F. / Kreiling)
- **1. Platz Schüler C im Kreispokal**
(Jäger / Pesek / Möhn / Hasselbach)

Vereinsgeschichte 1996 - 2000

1996

- **1. Platz 2er Turnier in Rödgen in der Bezirksklasse**
(Mattern / Jähn R.)

1997

- Abstieg der 1. Mannschaft in die Kreisliga

1998

- **Wiederaufstieg der 1. Mannschaft in die Bezirksklasse**
(Jähn R. / Mattern / Kraft W. / Kraft F. / Riedel / Thiel)
- **Aufstieg der 3. Mannschaft in die 2. Kreisklasse**
- Meldung einer 4. Mannschaft in der 3. Kreisklasse
- **1. Platz 2er Turnier in Rödgen in der Kreisklasse**
(Köhler / Kreiling)

1999

- **Kreismeister der 1. Kreisklasse** (Kreiling)
- Auflösung der 4. Mannschaft mangels Masse

2000

- **Kreismeister und Kreispokalsieger 1. Schüler**
(Büttner / Forbach / Fröhlich / Bath)

Die Vereinsmeisterschaften

Die Vereinsmeisterschaften wurden seit der Gründung des Vereins durchgeführt. Der erste Vereinsmeister war Gerhard Mattern, der heute noch in der ersten Mannschaft aktiv ist. Von den Jahren 1979-81 liegen heute keine Namen der Sieger mehr vor. Letzter Vereinsmeister oder besser gesagt letzte Vereinsmeisterin wurde Annette Kuhlmann, die bei den Herren alle Spiele für sich entscheiden konnte. Die insgesamt erfolgreichsten Teilnehmer dieses Wettbewerbs sind Gerhard Mattern mit 8 Siegen gefolgt von Ralf Jähn, der 7mal gewann. Bei den Damen holte sich Annemarie Fechler die meisten Titel. Die Vereinsmeisterschaften im Doppel erfreuen sich einer größeren Beliebtheit, als die im Einzel. Stets werden die Spieler, die auf dem Mannschaftsmeldebogen oben stehen, gesetzt und die „schwächeren“ Spieler dazu gelost. So kam es in der Vergangenheit des öfteren vor, daß die Spiele bis nach Mitternacht dauerten, da in den meisten Fällen jeder gegen jeden spielte und es durch die Ausgeglichenheit der Paarungen zu umkämpften Spielen kam.



Schuhhaus Fey Inh. E. Hofmann

Schulstraße 18 35435 Wettenberg Tel.: 06406 3910

Vereinsmeister:

Herren

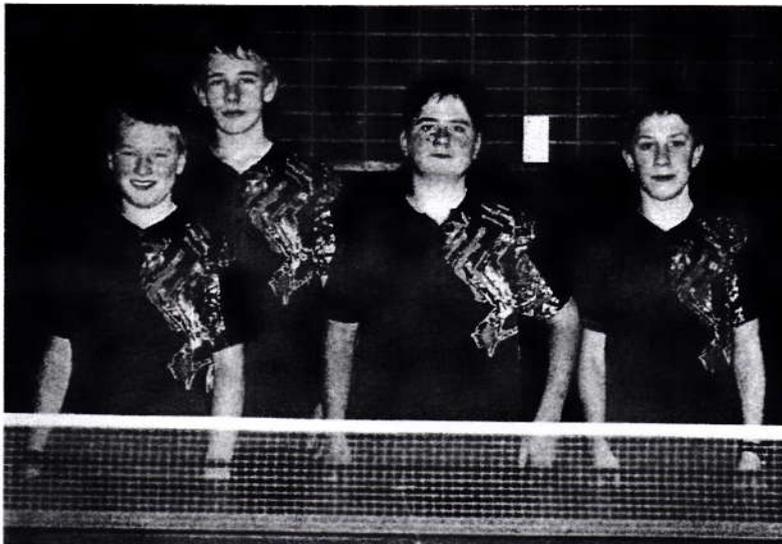
Damen

1975	Gerhard Mattern	
1976	Gerhard Mattern	
1977	Kurt Wagner	Annemarie Fechler
1978	Gerhard Sann	Annemarie Fechler
1979		
1980		
1981		
1982	Hans Hausner	Annemarie Fechler
1983	Gerhard Mattern	Annemarie Fechler
1984	Gerhard Mattern	Annemarie Fechler
1985	Ralf Jähn	Annemarie Fechler
1986	Gerhard Mattern	
1987	Ralf Jähn	Dagmar Ullmann
1988	Ralf Jähn	Dagmar Ullmann
1989	Gerhard Mattern	
1990	Falko Kraft	
1991	Ralf Jähn	
1992	Falko Kraft	
1993	Ralf Jähn	
1994	Gerhard Mattern	
1995	Ralf Jähn	
1996	Gerhard Mattern	
1997	Ralf Jähn	
1998	Steffen Kreiling	
1999	Annette Kuhlmann	

Aktuelle Mannschaftsfotos I

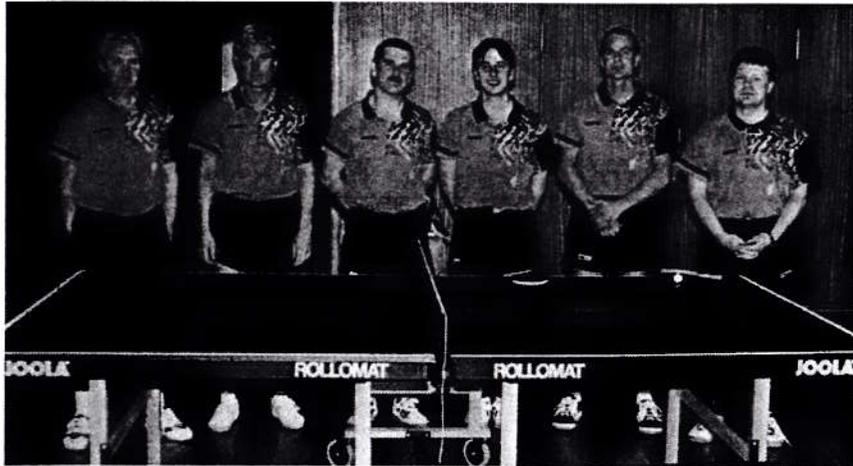


1. Schülermannschaft Büttner, Forbach, Fröhlich, Bath

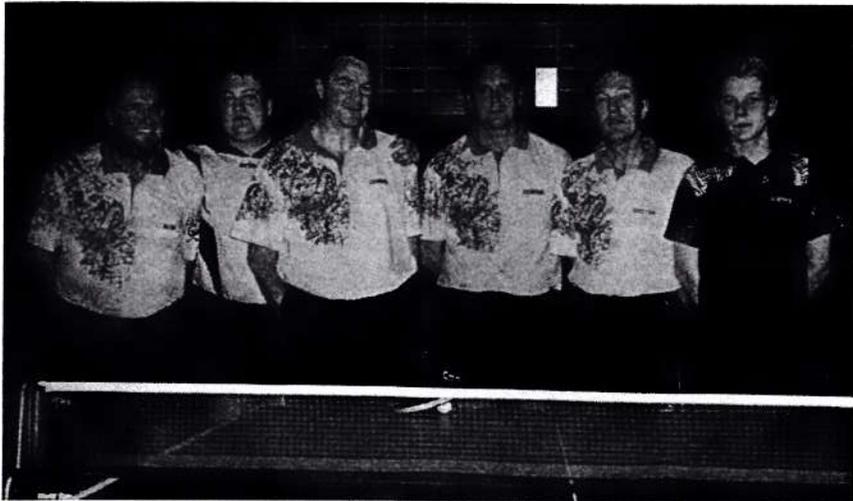


2. Schülermannschaft Schmiedhofer, Stroh,
Hirschhäuser, Wittenstein

Aktuelle Mannschaftsfotos II



1. Herrenmannschaft Mattern, Marquardt, Köhler, Kreiling, Kraft F., Jähn R., es fehlt Jähn T.



2. Herrenmannschaft Wagner F., Preimel, Höß, Hessler, Thiel, Bender, es fehlt Riedel

Aktuelle Mannschaftsfotos III



3. Herrenmannschaft Schmidt, Geng, Tafferner, Schwalb K., Jäger, es fehlen Loh und Schwalb O.

Trainingszeiten

In der Turnhalle der Grundschule Wißmar, Hainerweg

Schüler und Jugend

Fortgeschrittene	Mo 18.45Uhr-20.15Uhr
Anfänger + Fortg.	Do 17.30Uhr-19.30Uhr

Herren

Do 19.30Uhr-22.30Uhr
Sa 15.00Uhr-17.00Uhr

Die Schüler und Jugend



Die stärksten Schüler und Jugend, die der Verein bis jetzt hatte...



...und jene, die vielleicht genauso gut werden...

Das Trainergespann

... und die, die es ihnen versuchen beizubringen.
Ralf Jähn, Steffen Kreiling und Falko Kraft



Die Haudegen der ersten Stunden



Wilfried, Karlheinz, Kurt und Friedel

Die Aufsteiger in die Bezirksklasse der jüngeren Geschichte



Jähn R./ Mattern / Köhler / Kraft W./ Kraft F./ Huber



Jähn R./ Mattern / Kraft W. / Riedel / Kraft F./ Thiel